

Bedienungsanleitung (D)

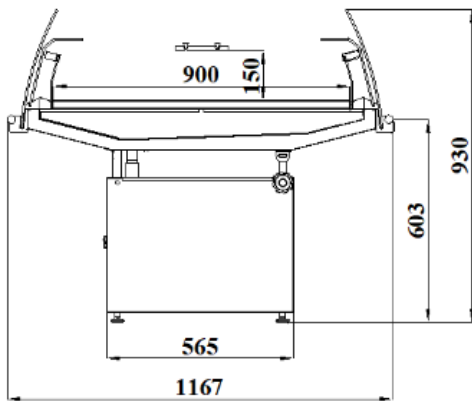


*What ever you do.
Do it with love.....*

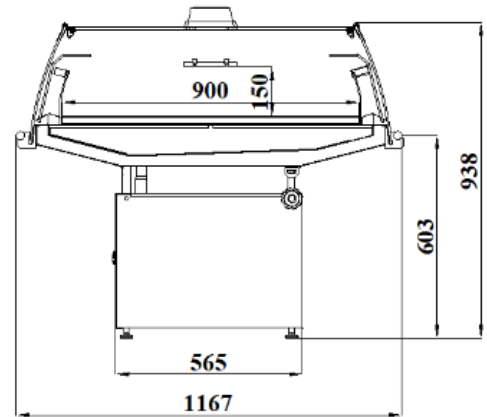
Inhaltsverzeichnis

- 1 Beschreibung der Bedientheke**
- 2 Transport des Kühlmöbels**
- 3 Inbetriebnahme und Einsatzbedienungen**
- 4 Neigung der Theke**
- 5 Elektrischer Anschluss und Technische Daten**
- 6 Inbetriebnahme und Bestückung**
- 7 Wartung**
- 8 Schaltplan**
- 9 Parameterliste**
- 10 Explosionszeichnung**
- 11 Ersatzteilliste**

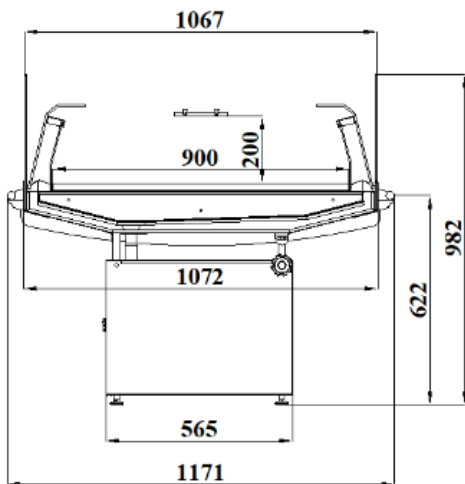
1- Beschreibung der Bedienungstheke



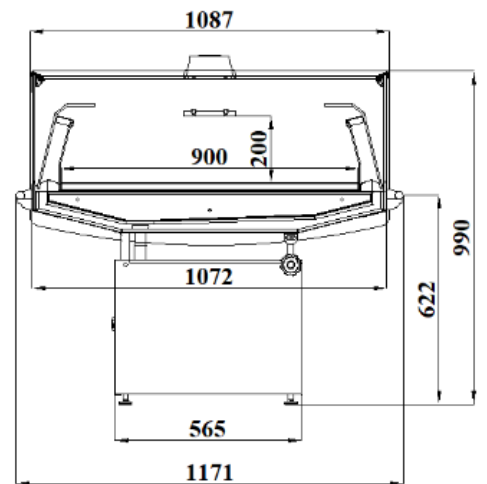
UNNA L & XL



UNNA L & XL-ECO



UNNA FRESH CUT



UNNA FRESH CUT-ECO

Fig.1

2-Transport des Kühlmöbels

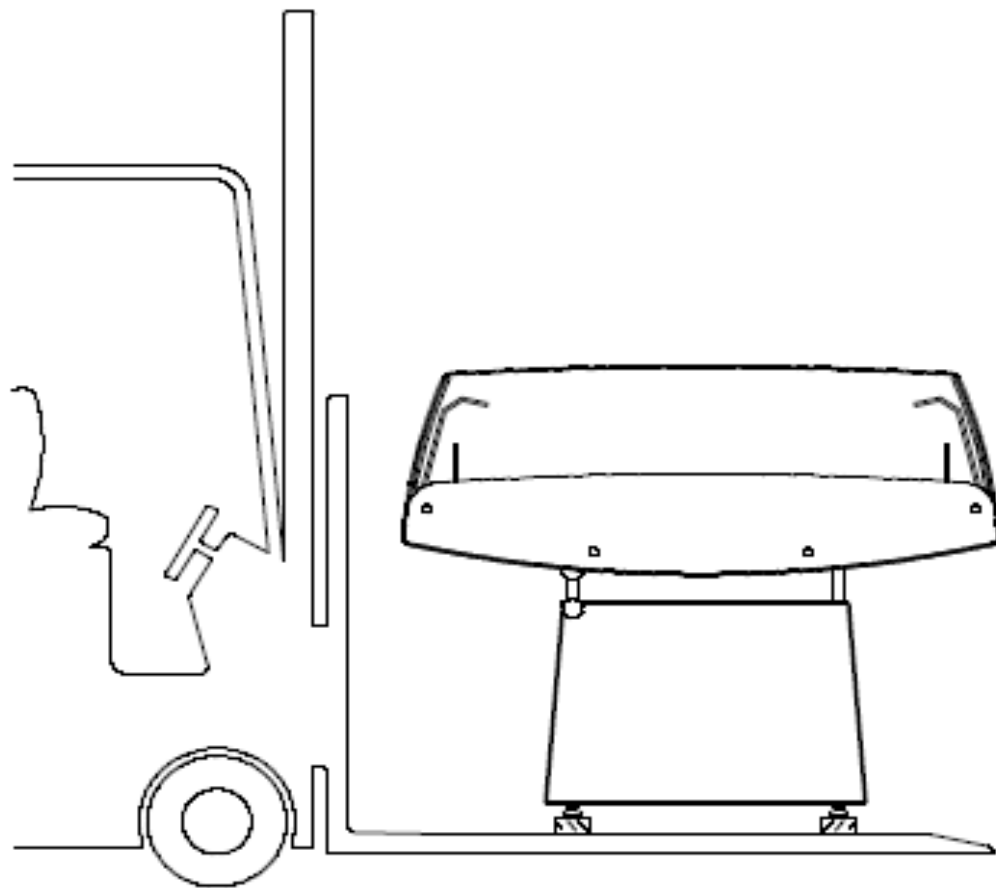


Fig.2

ANSATZPUNKTE FÜR STRAPLER

	UNNA L			UNNA FRESH CUT		
	100	130	190	100	130	190
Länge (mm)	977	1290	1915	977	1290	1915
Gewicht (kg)	120	125	155	120	130	160

Tab.1

3-Inbetriebnahme & Einsatzbeding.

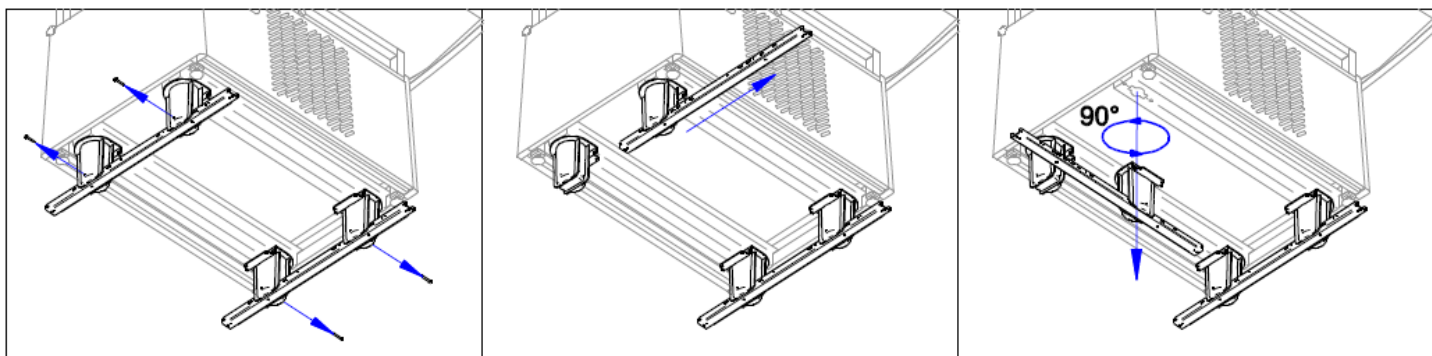


Fig.3a

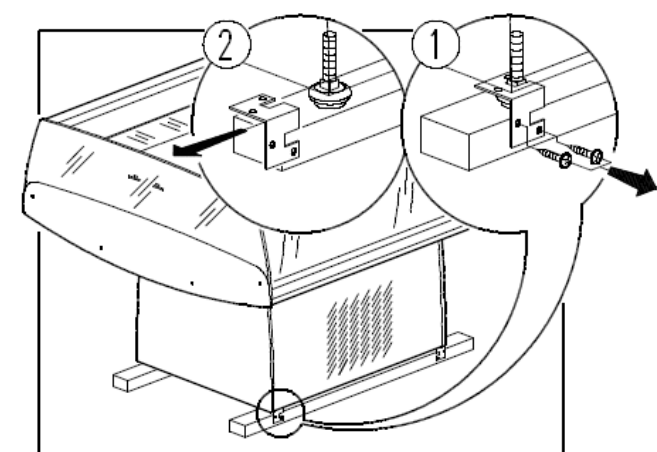


Fig.3b

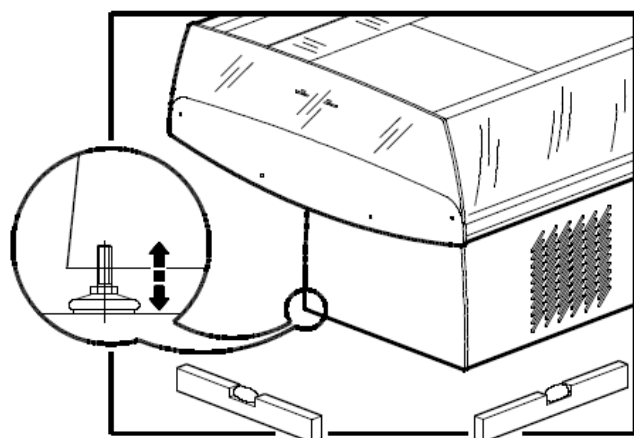


Fig.4

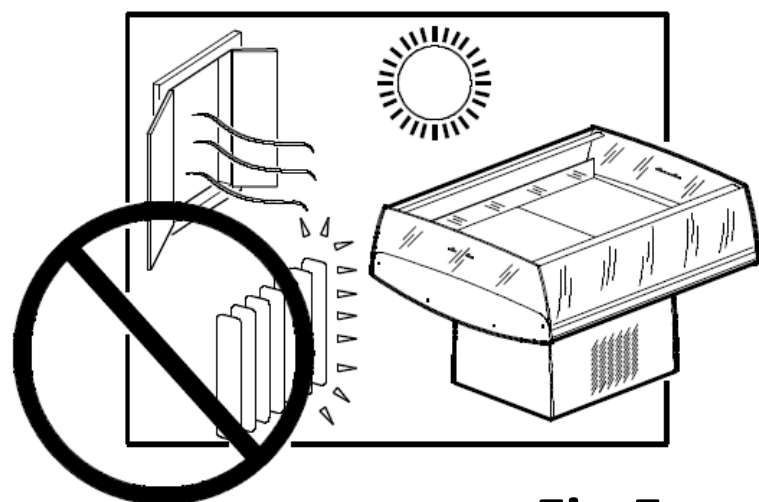


Fig.5

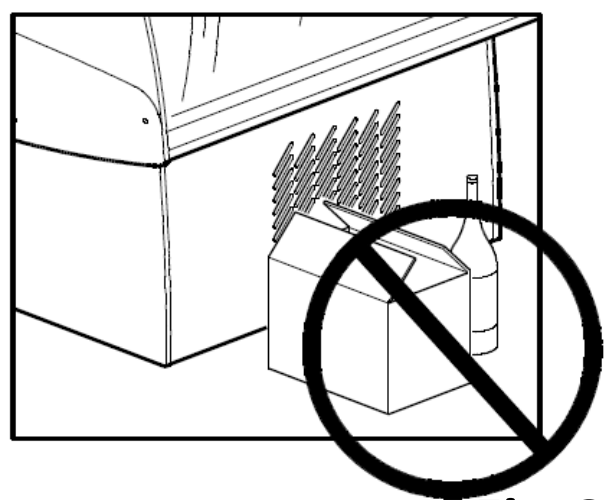


Fig.6

4-Neigung der Theke

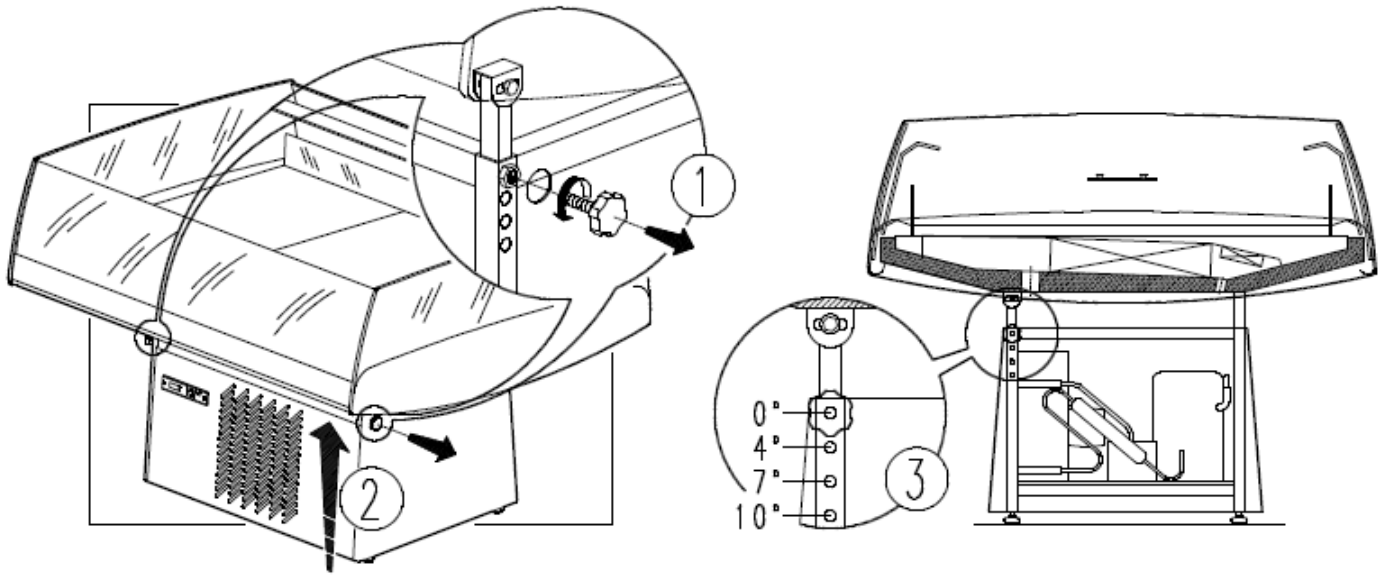


Fig.7

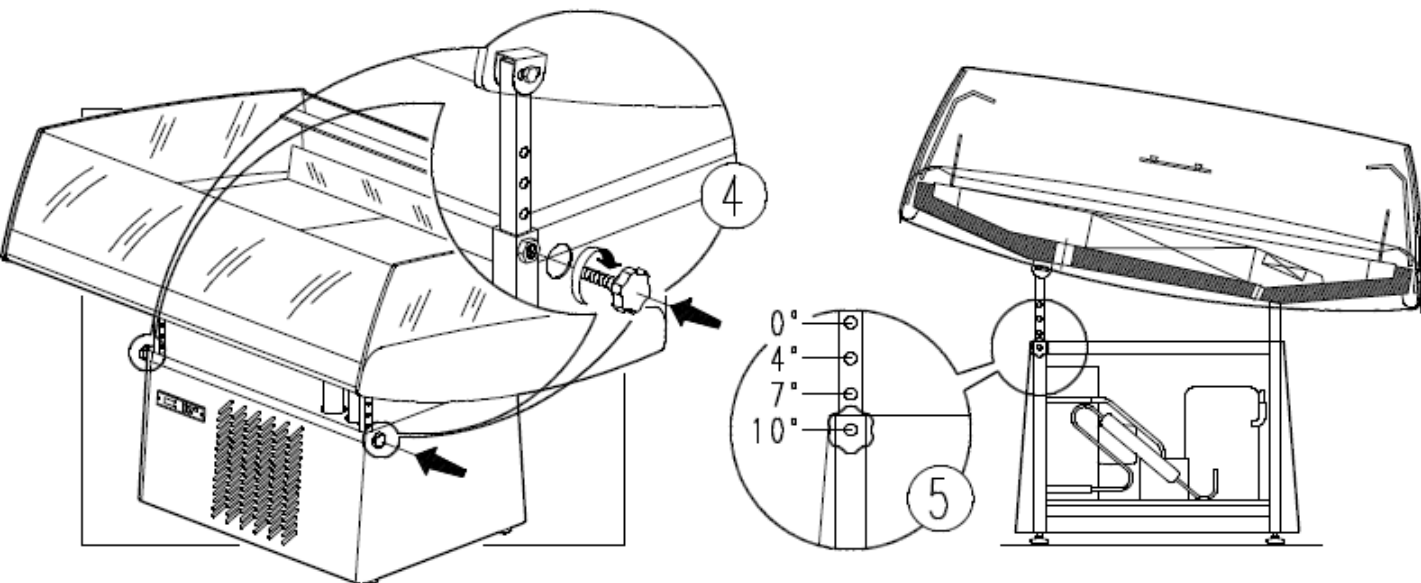


Fig.8

5-Elektrischer Anschluss & Techn. Daten

	UNNA L			UNNA FRESH CUT		
	100	130	190	100	130	190
Leistungsaufnahme (W)	597	937	1051	597	937	1051
Leistungsaufnahme/ Abtauung (W)	204	270	321	204	270	321
Betriebstemp.	+2°C/+4°C			0°C/+2°C		

Tab.2

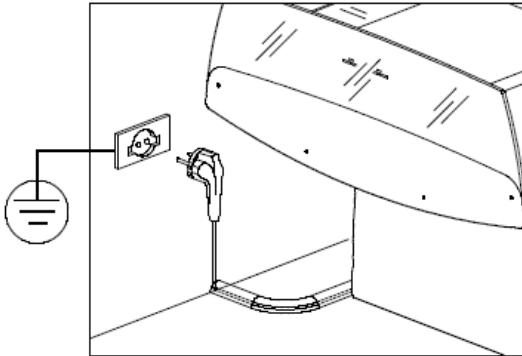


Fig.9

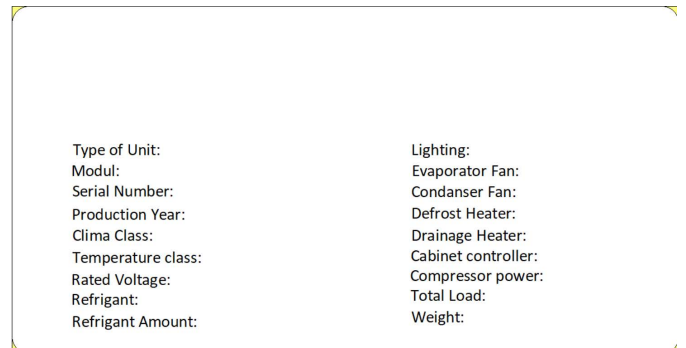


Fig.10

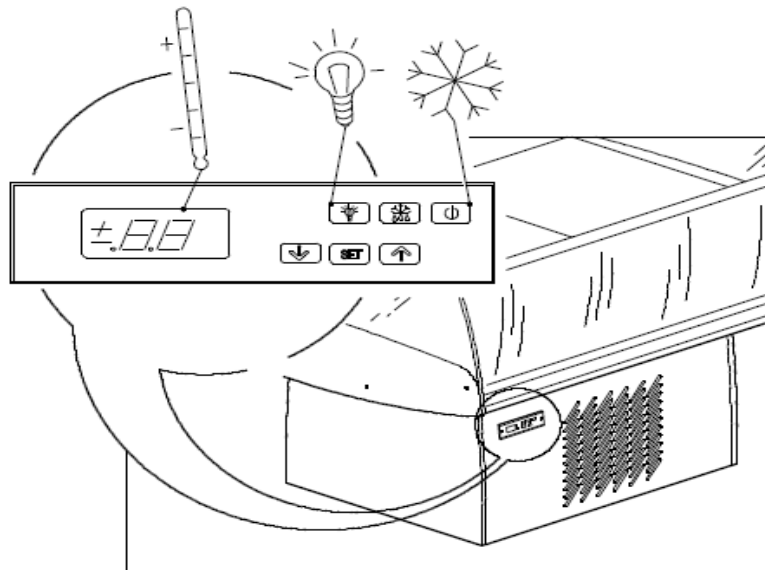


Fig.11

6-Inbetriebnahme & Bestückung

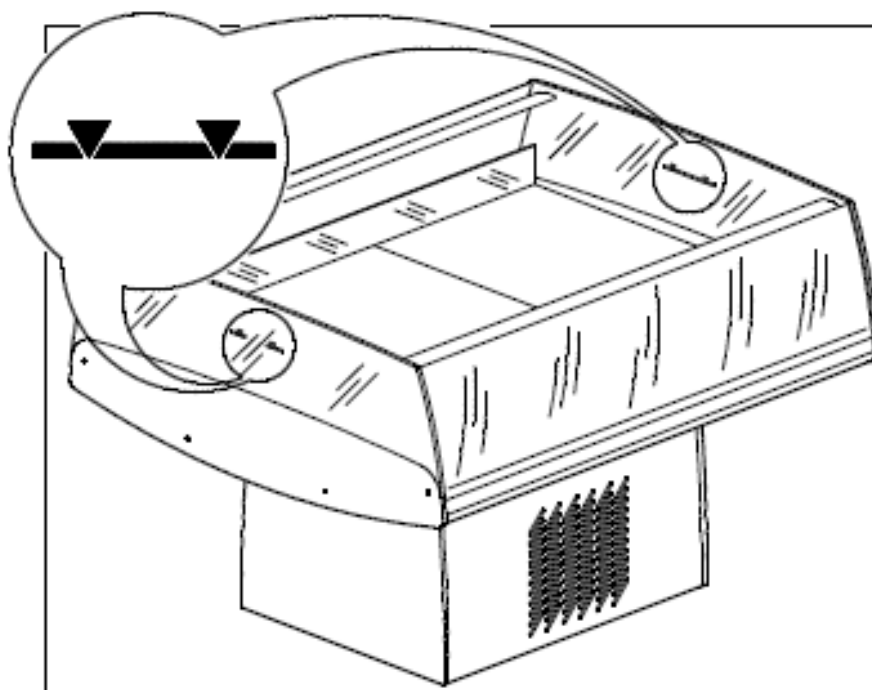


Fig.12

7-Wartung

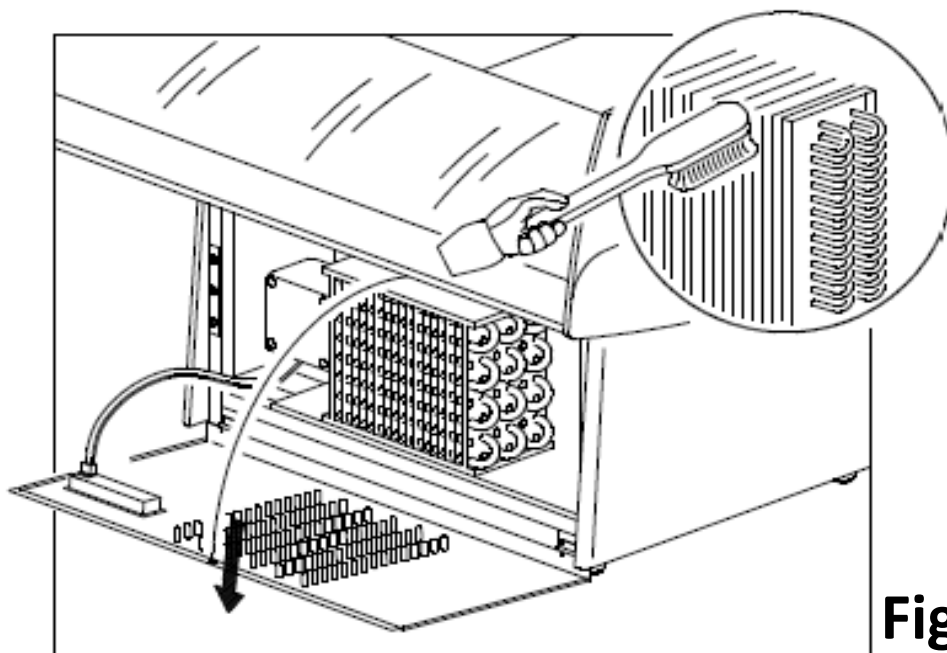


Fig.13

8-Schaltplan

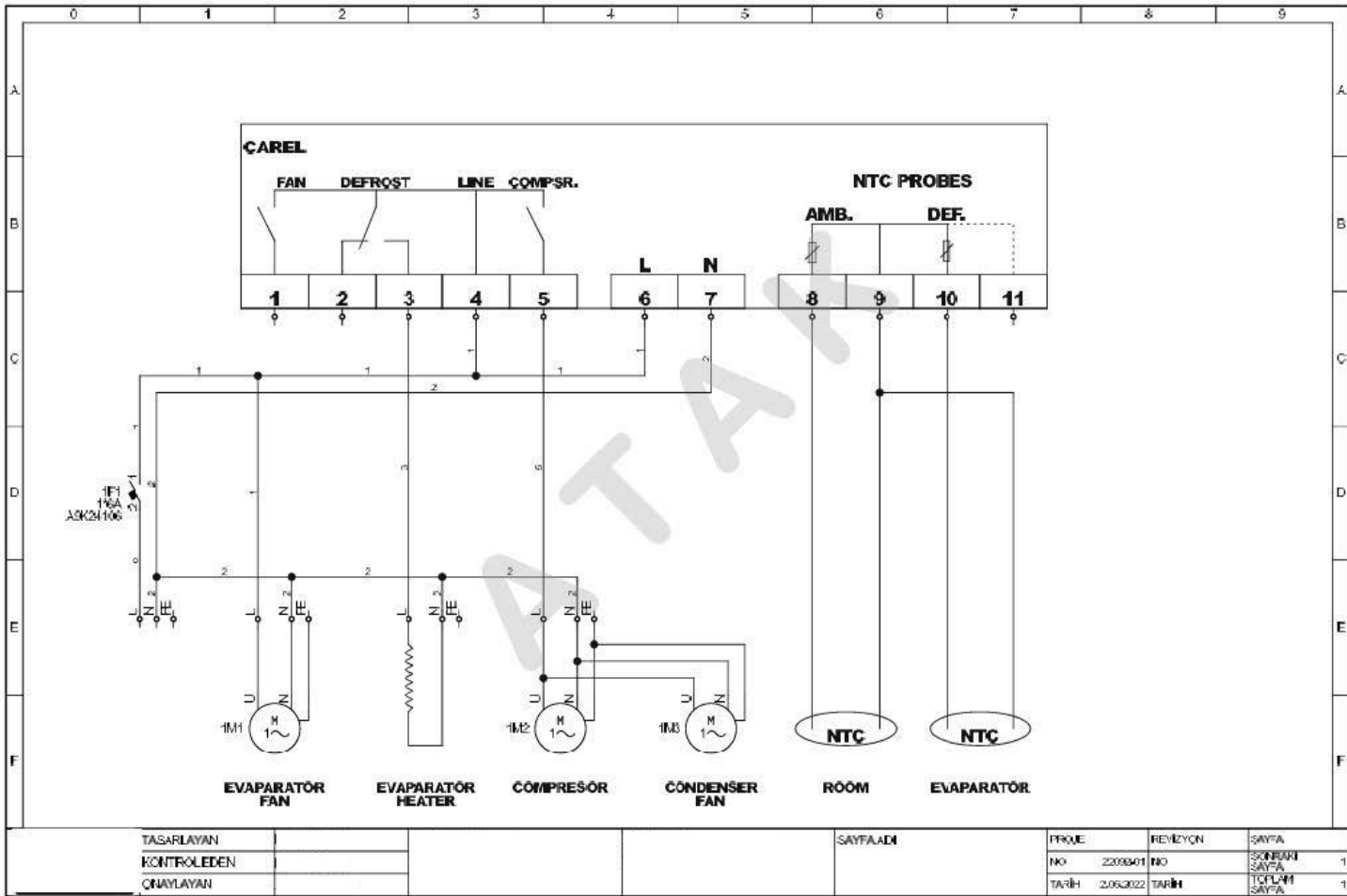
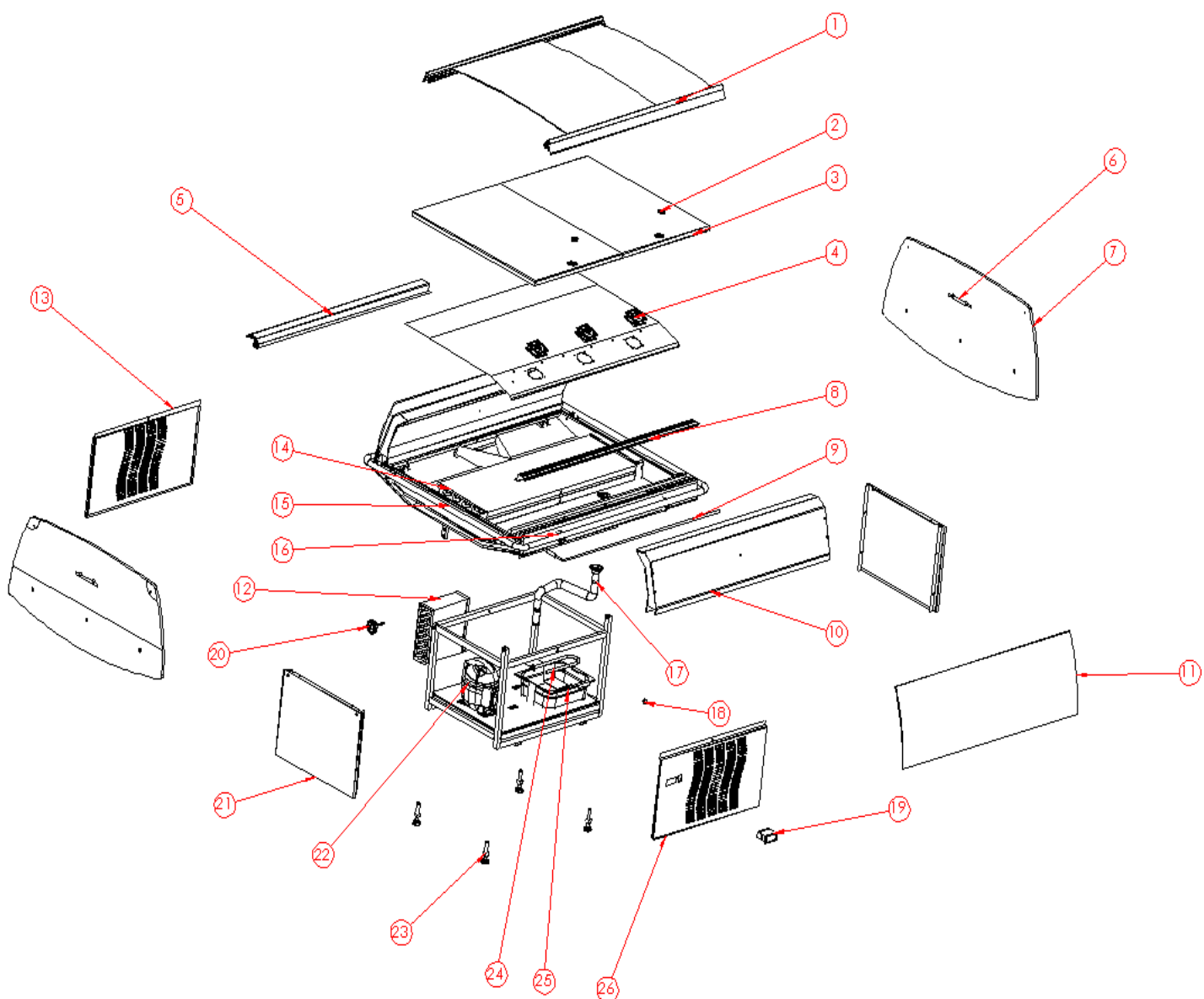


Fig.14

9-Parameterliste



CAREL						
Parameterliste						
Par.	Beschreibung	Ty	Min	Max.	M.E.	Def
PS	Passwort	F	0	200	-	22
/2	Fühlermessstabilität	c	1	15	-	-
/4	Wahl des anzuzeigenden Fühlers	F	1	3	-	1
/5	Wahl von °CrF	c	oro	l(°F)	-	0
/6	Deaktivierung des Kommas	c	0	1	-	1
/Cl	Offset Fühler 1	F	-	SO.O	rcrFJ	0
/C2	Offset Fühler 2	F	-	so.o	rcrF	0
/C3	Offset Fühler 3	F	###	500	rcrFI	0
St	Sollwert	s	rl	r2	OcrF	2
rl	Mindestsollwert	c	-so	r2	OcrF	2
r2	Hochstsollwert	c	rl	200	OcrF	10
r3	Wahl des Direct-/Reverse-Modus	c	0	2	-	0
r4	Delta des nachtllichen Sollwertes	c	-so	50	OcrF	0
co	Verdichter- und LOfterstartverzögerung beim Einschalten	c	0	100	min	0
cl	Mindestzeit zwischen Starts desselben Verdichters	c	0	100	min	0
c2	Mindestausschaltzeit des Verdichters	c	0	100	min	0
c3	Mindesteinschaltzeit des Verdichters	c	0	100	min	0
c4	Einschaltzeit des Verdichters mit Duty settina	c	0	100	min	0
cc	Dauer des Dauerbetriebs	c	0	15	h	0
c6	Ausschluss des Temoeraturalarms nach Dauerbetrieb	c	0	15	h	0
do	Abtautvn	c	0	4	-	0
di	Interval! zwischen den Abtauungen	F	0	199	h/min (siehe	6
dt	Temperatursollwert für Abtauende/Temperaturschwelle für Temoeratu raerealte Abtau una	F	-so	130	OcrF	10
dP	Maximale Abtaudauer	F	1	199	minis (siehe dO	30
d4	Abtauuna beim Einschalten des Gerates	c	0	1	-	0
d5	Abtauverzögerung beim Einschalten oder durch Aktivierung Ober diaitalen Einaano	c	0	199	min	0
d6	Anzeige des Regelthermostates während Abtauung	c	0	1	-	0
d8	Abtropfzeit	F	0	15	min	2
dB	Alarmausschluss nach Abtauuna	F	0	15	h	1
d9	Abtau orioritat var Verdichterschutz	c	0	1	-	*
di	Messwert des Abtauföhlers (2)	F	-	-	OcrF	*
dC	Zeitbasis	c	0	1	-	0
AO	Temoeraturhysterese for Alarme und LOfter	c	-20	200	OcrF	0
AL	Absolute Temperatur/Abweichung für Alarm für niedrige Temoeratur	F	-so	250	OcrF	5
AH	Absolute Temperatur/Abweichung für Alarm für hohe Temoeratur	F	-so	250	OcrF	15
Ad	Temoeraturalarmverzögerung	c	0	199	min	0
M	Konfiaration des 3. Einaanaes	c	0	11	-	0
A7	Alarmver7iil'leruna Ober diaitalen Einaano	c	0	199	min	0
AB	Aktivierung des Alarms "Ed" (Abtauende weaen Time-out)	c	0	1	-	0
Ac	Alarmsollwert für VerflOssiaer verschmutzt	c	-50	250	OcrF	0
AE	Temoeraturhysterese für Alarm für VerflOssiaer verschmutzt	c	01	200	OcrF	0
AcD	Ala rmver?lloeruna fo r Verfl Ossiaer verschmutzt	c	0	250	min	0
FO	Aktivierung des VerdämoterLOfterrealers	c	0	1	-	0
FI	Sollwert des VerdämoterLOfterrealers	F	-so	130	OcrF	*
F2	VerdämoterLOfterstooo bei Verdämoterstooo	c	0	1	-	0
F3	Zustand des Verdämperlüfters während Abtauuna	c	0	1	-	*
Fd	Nach-Abtropfzeit	F	0	15	min	1
HO	Serielle Adresse	c	0	207	-	c
HI	Konfiaration des AUX-Ausaanaes	c	0	3	-	0
H2	Aktivierung der Tasten	c	0	1	-	1
H4	Deaktivierung des Summers	c	0	1	-	0
H5	Identifikationscode CLeasoarameterl	F	0	199	-	*

10-Explosionszeichnung



11-Ersatzteilliste

UNNA CURVED SPARE PARTS

ARTICLE NUMBERS	PART NAME	PHOTO	1000x1000	1000x1300	1000x1900
1	SLIDING GLASS DOOR		1U-STN-10K	1U-STN-10	1U-STN-10XL
2	PAN HOLDER		150030600000581	150030600000581	150030600000581
3	PAN		1U014K	1U014	1U014
4	FAN EBM 8550N		150040502000400	150040502000400	150040502000400
5	EXHAUST GRID		1U013K	1U013	1U033
6	STACKING LABEL		150080206000110	150080206000110	150080206000110
7	SIDE GLASS		150060300007175	150060300007175	150060300007175
8	SUCTION GRILL		1U011K	1U011	1U034

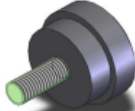


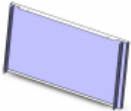




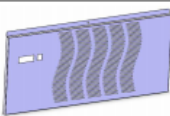
Achtung: Bei Ersatzteilbestellungen unbedingt Artikelnummer angeben.

11-Ersatzteilliste

9	DEFROST HEATER		150021102000599	150021102000600	150021102000601
10	INTERNAL GLASS		1U-MNT-16K	1U-MNT-16	1U-MNT-16XL
11	FRONT GLASS		150060300007140	150060300007145	150060300007146
12	CONDENSER		150040300000630	150040300000630	150040300000640
13	BACK PANEL		1U009	1U009	1U045
14	EVAPORATOR		150040103001511	150040103001510	150040103001520
15	SCALE DEFLECTOR		1U-S55K	1U-S55	1U-S55XL
16	SCALE DEFLECTOR BRACKET		150030600000226	150030600000226	150030600000226
17	SIPHON		150030600000020	150030600000020	150030600000020

Achtung: Bei Ersatzteilbestellungen unbedingt Artikelnummer angeben.

11-Ersatzteilliste

18	M6 OUTER PANEL FIXING SCREW		150080109000413	150080109000413	150080109000413
19	DIGITAL CONTROL		150020900000350	150020900000350	150020900000350
20	TILT ADJUSTMENT FIXING PART		150080109000430	150080109000430	150080109000430
21	SIDE COVER		1U008	1U008	1U008
22	COMPRESSOR		150040405001125	150040405001125	150040405001112
23	ADJUSTBLE LEG		150030200000200	150030200000200	150030200000200
24	HEATER		150021104000100	150021104000100	150021104000100
25	EVAPORATOR TRAY		1U-S20	1U-S20	1U-S20XL
26	GRILL SHEET		1U007	1U007	1U044

***All images are representative. Ay-pas reserves the right to make changes at any time without prior.

Achtung: Bei Ersatzteilbestellungen unbedingt Artikelnummer angeben.

DEUTSCH

1 - Beschreibung des Kühlmöbels

Die Kühlmöbel Unna werden in Modulen mit einer Innennutzlänge von 937 mm (MODELL 100), 1250 mm (MODELL 130) und 1875 mm (MODELL 190).

Die Kühlmöbeln sind mit eingebautem (G.I.) Aggregat ausgerüstet und als Ergänzung ist eine reiche Produktpalette an Zubehör und Optionen vorhanden.

Die allgemeinen Eigenschaften und max. Abmessungen sind deutlich in der ABB.1 auf Seite 1 ersichtlich.

2 - Transport des Kühlmöbels

Das Möbelstück ist mit Kunststofffüßen (FIG. 3A) oder Holzpalette (FIG. 3B) zur Verpackung in Holzverschlag (auf Anfrage) versehen, die das Handling mit Gabelstaplern erlauben. Die Anschlagpunkte zum Umschlag werden in der ABB.2 auf Seite 1 angeführt. Die Kühlmöbelgewichte entsprechend ihrer Längen gehen aus der TAB.1 auf Seite 1 hervor. Achtung: der Umschlag darf ausschließlich von befähigten Technikern ausgeführt werden.

3 - Warenempfang und Lagerung

Bitte kontrollieren Sie bei der Ankunft des Kühlmöbels, ob dieses etwaige Schäden erlitten hat und prüfen Sie dann den Zustand der Verpackung. Sollte letztere Zeichen einer Beschädigung aufweisen, prüfen Sie bitte den Inhalt in Gegenwart des Spediteurs.

Das Kühlmöbel ist vor Unwetter geschützt bei einer Lagertemperatur zwischen -25°C und +55°C und einer Luftfeuchtigkeit zwischen 30% und 95% aufzubewahren.

Montieren Sie vom Möbel die Kunststofffüße (FIG. 3A) oder die Transportpalette (FIG. 3B) ab und entfernen Sie die transparente Außenschutzhülle. Das Kühlmöbel ist genau am gewünschten Installationsort aufzustellen. Das Kühlmöbel immer nur verschieben, niemals an den Seitenwänden ziehen!

Beim Auspacken große Vorsicht walten lassen, da sich im Kühlmöbel der Glasaufsatz und alle Zubehöre zur Vervollständigung des Kühlmöbels befinden.

Achtung: Sollte die Ware bei Ihnen beschädigt eintreffen, verständigen Sie bitte sofort die Firma, denn etwaige verspätete Anzeigen entheben die Herstellerfirma von jeglicher Verantwortung.

Die Herstellerfirma ist für keinen dem Kühlmöbel während dem Transport oder der Lagerung zugefügten Schaden verantwortlich.

4 - Aufstellung und Umgebungsbedingungen

Zum korrekten Betrieb muss die Aufstellung auf einem perfekt ebenen Boden vorgenommen werden; wenn notwendig, die Stützfüße zur Nivellierung an- bzw. aufschrauben (ABB. 4).

Es ist ausdrücklich verboten, das Kühlmöbel in Räumlichkeiten aufzustellen, in denen sich explosionsfähige Gasstoffe befinden.

Der Einsatz des Kühlmöbels im Freien oder unter Regen stellt einen unsachgemäßen Gebrauch dar (ABB.5).

Die Leistungen des Kühlmöbels beziehen sich (gemäß der internationalen Norm EN ISO 23953-1/2) auf die Raumklimaklasse 3, die eine Raumtemperatur von 25°C mit einer relativen Feuchtigkeit von 60% vorsieht.

Sollten die Umweltbedingungen von den vorgesehenen abweichen oder sollte das Kühlmöbel Luftströmen über 0,2 m/Sek. bzw. Wärmestrahlungen ausgesetzt sein, sind niedrigere Leistungen als die vorgesehenen zu akzeptieren.

Diese Schwierigkeiten können umgangen werden, indem in der Planungsphase die tatsächlichen Werte der Umgebungsbedingungen zur Bestimmung der technischen Optionsparameter des Kühlmöbels, angegeben werden.

Auf der Frontseite und der Rückseite ist für ausreichend Raum vorzusehen, um sowohl die Wartung als auch die Abkühlung des Kondensators zu ermöglichen (ABB.6).

5 - Neigung der Theke

Achtung: bevor Sie die Theke neigen, nehmen Sie den elektrischen Strom ab.

Achtung: neigen Sie die Theke nur wenn die Ware aus der Theke genommen worden ist.

Neigen Sie die Theke nach den Gebrauchsanweisungen am Seite 3 (ABB.7 und ABB.8).

6 - Elektroanschluss

Der elektrische Anschluß soll unbedingt durch fachlich qualifiziertem Personal und gemäß den im Bestimmungsland des Kühlmöbels geltenden Normen für Elektrotechnik ausgeführt werden. Bitte siehe die elektrische Schema auf Seite 10.

Am Anfang der Speiseleitung, es ist notwendig eine allpolige magneto-thermische/differentiale Vorrichtung mit 3 mm Öffnen der Abschaltung und mit angemessener Abschaltleistung zu installieren.

Achtung: Vor dem Anschluss des Kühlmöbels an das Stromnetz sicherstellen, dass die Speisespannung der auf dem Kennschild angegebenen entspricht (berücksichtigen Sie bitte, dass die maximal zulässigen Schwankungen der Speisespannung +/-10% betragen). Bitte prüfen Sie, dass der Elektroanschluss mit Kabeln angemessener Stärke und Länge erfolgt, die der Leistung und zulässigen Stromaufnahme des Kühlmöbels entsprechen (TAB. 2). Die Kühlmöbel mit eingebautem Aggregat sind mit einem Stecker und 2,5mt-Kabel (ABB. 9) ausgestattet und es darf daher diese Länge bei einem Anschluss an eine Wandsteckdose nicht überschritten werden. Der Kabel muss gut gespannt, vor eventuellen Stößen geschützt und weder in der Nähe von Flüssigkeiten oder Wasser sowie Wärmequellen verlegt werden und darf nicht beschädigt sein. Bei Bruch des Stromkabels des Kühlmöbels, muss es durch den Hersteller

oder durch eine damit beauftragte Firma ersetzt werden. Der Zugang zum Stecker ist auch bei aufgestelltem Kühlmöbel zu gewährleisten.

Achtung: Die Aufstellung hat laut den Bestimmungen des Herstellers seitens fachlich qualifiziertem Personal und gemäß den im Bestimmungsland des Kühlmöbels geltenden Normen für Elektrotechnik (Normen und Gesetze bezüglich der Elektrosicherheit, Unfallverhütungs- und Brandschutzvorschriften, Richtlinien) zu erfolgen.

Die Erdung des Kühlmöbels ist verpflichtend.

Bei mangelnder Beachtung dieser Unfallverhütungsvorschrift, weist der Hersteller jegliche Verantwortung zurück.

Wird das Kühlmöbel nicht in der Nähe von Steckdosen aufgestellt, muss für einen Anschluss gemäß den geltenden Richtlinien vorgesehen werden.

Der Einsatz von Adaptersteckern ist strikt verboten.

Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für etwaige Personen- oder Sachschäden ab, die von einer unsachgemäßen Aufstellung verursacht werden.

7 - Technische Daten

Dem Kühlmöbel ist ein Plastikbeutel mit der vorliegenden Gebrauchsanleitung, die unbedingt aufzubewahren ist, beigelegt. Die Anleitung enthält die technischen Daten, Schaltpläne und Tabellen bezüglich des Kühlmöbels.

Die technischen Daten des Kühlmöbels sind außerdem auf dem Kennschild (ABB. 10) angegeben:

1. name und Anschrift des Herstellers
2. die Handelsbezeichnung des Möbels
3. das Möbel entsprechende Code
4. die Kennnummer des Möbels
5. die Speisespannung
6. die Speisefrequenz
7. der max. Stromstärke
8. der max. Stromverbrauch
9. der max. Stromverbrauch beim Abtauen
10. die elektrische Leistung für Standardbeleuchtung
11. die Nutz- Ausstellungsfläche
12. der Typ des Kühlgases mit dem die Anlage läuft
13. die Masse des Kühlgases von jeder einzelnen Anlage
14. die Raumklimaklasse und die Bezugstemperatur (Thermometertrockenkugel)
15. die Schutzklasse der Elektroanlage
16. die Kommissionsnummer, unter der das Möbel hergestellt wurde
17. die Auftragsnummer, unter die das Möbel in die Fertigung ging
18. das Baujahr des Möbels
19. Erwärmleistung
20. QR Code
21. EAC Kennzeichnung

Achtung: Das Kennschild und die Warnschilder dürfen niemals abgenommen werden. Sollte dieser Hinweis nicht befolgt werden, weist der Hersteller jegliche Verantwortung zurück.

Es wird hiermit erklärt, dass die Einrichtung der Rechtsverordnung vom 25/01/1992 Nr. 108, Inkraftsetzung der EWGRichtlinie 89/109 bezüglich mit Lebensmitteln in Kontakt kommenden Materialien und Gegenständen, entspricht.

8 - Warenbestückung und Einsatz des Kühlmöbels (Inbetriebnahme)

Bei ausgeschaltetem Kühlmöbel: die Plastikschutzfolie innen und außen entfernen, danach die Reinigung vornehmen (befolgen Sie die Anleitungen auf Punkt 11).

Nach korrekter Montage des Kühlmöbels (Punkt 5), den Stecker in die Steckdose (siehe die am Punkt 6 beschriebenen Eigenschaften) stecken. Das Kühlmöbel einschalten und mit den Schaltern der Schalttafel auf der Rückseite die

Beleuchtung einschalten (ABB.11). Das leichte Betriebsgeräusch des Motors und das eingeschaltete Display

zeigen die Inbetriebsetzung des Kühlmöbels an. Das Display (ABB.11) am hinteren Sockel zeigt die

Betriebstemperatur der Vitrine an. Das Anleitungsheft der Elektroniksteuerung, mit der das Display verbunden ist, ist eine Anlage der Gebrauchsanleitung (die Bedienung dieser Vorrichtung wird von einem Sicherheitspasswort gesperrt, das nur

von einem spezialisierten Techniker umgangen werden kann). Die Thermostatregulierung und die Kühlmittelfüllung

wurden im Werk eingestellt. bei Eingriff auf die Einstellungen weist der Hersteller jegliche Verantwortung zurück.

Zirka drei Stunden nach Inbetriebsetzung kann die Warenbestückung vorgenommen werden; kontrollieren Sie immer,

dass die am Display der Elektroniksteuerung angezeigte Temperatur, der Temperatur des in der Vitrine zu

konservierenden Produktes entspricht. Das Kühlmöbel wurde für die Ausstellung von Lebensmitteln hergestellt und es

muss daher die Produkttemperatur beibehalten werden und nicht absinken. Es ist daher mit Produkten zu bestücken, die schon auf ihre Konservierungstemperatur abgekühlt worden sind.

Für eine optimale Konservierung der Produkte wird empfohlen:

- Nicht die Schlitze für die Kälteverteilung, die eine korrekte Luftströmung garantieren, versperren.

- Für einen besseren Luftumlauf, angemessene Abstände zwischen den Produkten freilassen.

- Bei Nachfüllen eines schon teilweise bestückten Kühlmöbels ist es angebracht (außer die o. a. Punkte zu beachten),

die frischen Lebensmittel unter die schon vorhandenen zu legen.

- Niemals die Befüllungslinie in der Truhe überschreiten (Abb. 12).

9 - Verbote und Vorschriften

Achtung: die Speisespannung von dem Kühlmöbeln abnehmen, wenn dies nicht arbeitet. Der Schutzschalter vor der Steckdose soll den elektrischen Anschluss trennen.

Achtung: Das Möbel keinen Witterungseinflüssen aussetzen, für die Reinigung des Kühlmöbels niemals einen direkten Wasserstrahl einsetzen, das Möbel nicht mit nassen oder feuchten Händen bzw. Füßen berühren und benützen.

Achtung: Nicht die Schutzvorrichtungen bzw. Abdeckungen, zu deren Abnahme ein Werkzeug erforderlich ist, abnehmen und niemals die Abdeckung der Elektroschaltafel abnehmen.

Achtung: Das Kühlmöbel und die Ablagen nicht übermäßig mit Gewicht beladen und niemals die Arbeitsfläche besteigen.

Achtung: Die Kühlanlage verursacht keine chemische Änderung des Kühlmöbel-Abtauwassers. Dieses Wasser kommt ausschließlich aus dem Wasserdampf der im Innern des Kühlmöbels zirkulierenden Luft. Auf jeden Fall ist es erforderlich, dass das von der Anlage erzeugte Wasser ständig über den Abfluss oder eventuell über Kläranlagen abgeführt wird, die den geltenden Gesetzen entsprechen.

Achtung: Jeder nicht ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung erläuterte Gebrauch ist als gefährlich zu betrachten und der Hersteller kann nicht für etwaige Schäden verantwortlich gemacht werden, die sich aus einem unsachgemäßen und unvernünftigen Einsatz ergeben.

Achtung: Das Kühlsystem nicht beschädigen (IEC60335-2-89 und Veränderungen)

Achtung: Elektrische Vorrichtungen innen der Inseln verwenden, wenn nicht von dem Herstellern empfohlen (IEC60335-2-89 und Veränderungen)

Achtung: Dieses Gerät kann nicht von Personen (Kinder eingeschlossen) mit gemachten physischen, sensorischen oder geistigen Geschicklichkeiten, oder ohne Erfahrung oder Kenntnis, verwendet werden, außer sie geschult über das Verbrauch des Geräts worden sind und unter Kontrolle von einer Person, die verantwortlich für seine Sicherheit, ist.

Achtung: Kinder sollen nicht mit dem Gerät spielen.

Achtung: Lagern Sie keine explosiven, wie z.B. Spraydosen mit brennbaren Treibmittel in diesem Gerät.

10 - Abtauen des Kühlmöbels und Verdunsten des Kondenswassers

Der für einen korrekten Betrieb des Kühlmöbels unerlässliche Abtauzyklus wird von der Elektroniksteuerung eingeleitet, die es dem Verdampfer durch ein zeitweiliges Abschalten des Kompressors ermöglicht, sich von etwaigen Eisbildungen zu befreien. Die Anzahl der Abtauungen (serienmäßig 4 Abtauungen in 24 Stunden) wird im Werk eingestellt. Bitte prüfen Sie das automatische Abtauen der Kühlmöbel in regelmäßigen Zeitabständen und rufen Sie bei Betriebsstörungen einen fachmännisch ausgebildeten Techniker.

Die Kühlmöbel Unna sind mit einem automatischen Verdampfungssystem des Kondenswassers ausgestattet. Es empfiehlt sich wenigstens einmal monatlich den Stand in der Verdampfungsschale im Motorraum zu kontrollieren (dieser Vorgang muss bei ausgeschaltetem Kühlmöbel vorgenommen werden).

Achtung: Etwaige Einstellungen bzw. Änderungen sind ausschließlich dem Kundendienst vorbehalten.

Achtung: um die Abtauung schneller zu machen, keine mechanische Vorrichtungen verwenden, außer die von Herstellern empfohlen (IEC600335-2-89 und Veränderungen).

11 - Reinigung des Kühlmöbels

Achtung: Vor Reinigung des Kühlmöbels, die Stromspeisung trennen.

Das Kühlmöbel in regelmäßigen Zeitabständen mit neutralen Reinigungsmitteln reinigen und mit weichen Tüchern trocknen. Dabei weder entflammbare, noch abrasive Produkte verwenden und zur Reinigung des Kühlmöbels keine direkte Wasserstrahlen einsetzen. Bei der Reinigung des Verdampfers Schutzhandschuhe anlegen, um sich vor Schnitten zu schützen.

12 - Wartung des Kühlmöbels

Achtung: Vor der Wartung des Kühlmöbels soll der Stecker aus der Steckdose gezogen sein.

Der Kondensator ist monatlich zu reinigen, hierzu das hintere Schutzgitter (ABB. 13) abnehmen. Zur Reinigung eine Bürste mit harten Borsten (keine Metallbürste) verwenden oder noch besser einen Staubsauger und alle Schmutz und Staubablagerungen zwischen den Flügeln entfernen. Bei Reinigung des Kondensators Handschuhe zum Schutz vor etwaigen Schnitten anlegen. Nach der Reinigung die abgenommenen Schutzvorrichtungen wieder einsetzen. Eine mangelnde Reinigung des Kondensators über längere Zeiträume verursacht einen höheren Energieverbrauch und einen Leistungsabfall des Kühlmöbels.

Wir empfehlen jährlich eine generelle Wartung durch einen Kältetechniker oder entsprechendes Fachpersonal. Nach langen Betriebszeiten können sich am Verdampfer Eisblöcke bilden, die eine korrekte Funktionsfähigkeit verhindern. Alle drei Monate eine sorgfältige Reinigung der Theke durchführen: Strom ausschalten und die Theke komplett entleeren. Abwarten bis das Eis auf den Verdampferrippen geschmolzen ist, dann alle Bestandteile des Kühlmöbels wie bereits in Punkt 10 beschrieben sauber machen. Bevor das Kühlmöbel wieder in Betrieb gesetzt wird, soll es komplett trocken sein. **Achtung:** Alle weitere Wartungsarbeiten, die hier nicht erwähnt sind, inklusive des Austausches der Leuchtstoffröhren mit Lampen des gleichen Modells, sollen durch den offiziellen Kundendienst oder entsprechendes Fachpersonal ausgeführt werden.

13 - Funktionsstörungen

Achtung: Wenn die Theke nicht in Betrieb geht oder sich ausschaltet:

- Prüfen, ob Strom vorhanden ist

- Prüfen, ob der Schalter eingeschaltet worden ist

Wenn obige Punkte in Ordnung sind, rufen Sie den nächsten Kundendienst an, leeren Sie das Kühlmöbel und bringen Sie die Ware zur Aufbewahrung in die Kühlzelle.

Achtung: - Wenn die Theke nicht genug kühlt:

- Prüfen, ob der Kondensator sauber ist und daß er in der Lage ist, seine Wärme-Austauschfähigkeit zu leisten, siehe Punkt 12.

- Prüfen, ob das Kühlmöbel korrekt geladen wurde und dass die Lüftungsöffnungen nicht versperrt sind, siehe Punkt 8.

- Prüfen, ob der Verdampfer des Kühlmöbels vereist ist, siehe Punkt 12.

- Prüfen, ob das Kühlmöbel sich in der Nähe von Luftströmungen oder Wärmequellen befindet, siehe Punkt 4.

- Die Ausrichtung der Theke prüfen, und ob die Raumbedingungen den unter Punkt 4 gemachten Angaben entsprechen.

Wenn nach diesen Kontrollen das Problem nicht gelöst werden kann, rufen Sie den nächsten Kundendienst an, leeren das Kühlmöbel und bringen die Ware zur Aufbewahrung in die Kühlzelle.

Achtung: Im Falle von Gasaustritt oder eines Brandes, vom Aggregat fern bleiben, Stromversorgung an dem Kühlmöbel unterbrechen. Um die Flammen zu löschen, kein Wasser, sondern nur einen Kohlendioxid-Feuerlöscher benutzen.

14 - Kundendienst

Falls der Einsatz eines Kundendienstes und der Austausch von mechanischen, elektrischen Bestandteilen oder Kompressoren notwendig ist, sollen nur vom Kühlmöbelhersteller gelieferte Originalersatzteile verwendet werden.

15 - Demontage und Entsorgung des Kühlmöbels

Zum Schutz der Umwelt und in Übereinstimmung mit den in den Bestimmungsländern geltenden Normen muss das Kühlmöbel zur Entsorgung/Wiederverwendung zerlegt werden.

Mit Ausnahme der Metallteile, die in den meisten Bestimmungsländern nicht als Sonderabfall gelten, müssen alle restlichen Teile aus denen das Kühlmöbel gebaut wurde, als Sondermüll entsorgt werden. Die Bauteile der Kühlung, d.h. das Kühlgas und die Schmieröle, dürfen nicht in der Umwelt, sondern sind in den dafür vorgesehenen Sammelstellen zu entsorgen.

Der Gas enthält im Spur-Schaum für die Wärmeisolierung des Kühlregals ist (CO₂).

Dieses Produkt enthält FKW, d.h. Fluorkohlenwasserstoffe, ein Kühlmittel mit hohem Treibhauspotenzial (GWP), die vom Kyoto-Protokoll geregelt werden.

Ay-Pas International benützt bei den Möbeln mit eingebautem Aggregat folgende Arten von Kühlmittel:

R 290; GWP (100) = 3

R 134A; GWP (100) = 1300

R 452A; GWP (100) = 2140

R 404A; GWP (100) = 3750

Dieses Gerät ist hermetisch abgedichtet und die Kühlmittelladung liegt unter 3 kg.

Es unterliegt daher weder der Pflicht eines Anlagenzulassungsscheins noch periodischen Prüfungen auf Kühlmittelverluste (D.P.R. Nr. 147 vom 15. Februar 2006 Art. 3 und 4).

16 - Erklärung seitens des Herstellers (Verbot der Inbetriebnahme)

Die oben beschriebenen Modelle werden auch für den Zusammenbau mit anderen Maschinen zur Bildung einer Anlage gemäß der Richtlinie 2006/42/CE hergestellt.

Der Hersteller erklärt hiermit, dass die Maschine nicht in Betrieb genommen werden darf, bis die Anlage, in der sie eingebaut wird bzw. von der sie einen Teil darstellen wird, identifiziert ist und deren Konformität mit den Anforderungen der Richtlinie 2006/42/CE und der nationalen Gesetzgebung zu deren Aufnahme erklärt wird d.h. bis die Maschine, Gegenstand der vorliegenden Erklärung, nicht Teil der Endbestimmungsanlage ist.

17 - Elektrische Schaltpläne

Der Plan befindet sich auf Seite 5.

Zeichenerklärung:

Ap = Ausgang 230V

CA = Hauptspeisekabel

CE = Elektroniksteuerung

CS = Verbindungskabel

D = Abtauheizung (Option)

IG = Hauptschalter

IL = Beleuchtungsschalter

K1, K2, K3 = Relais

LV = Vitrinenbeleuchtung

M = Motor

PC = Steuertafel

QE = Schaltschrank

SS = Abtaufühler

ST = Temperaturfühler

Vm = Motorlüfter

Vv = Vitrinenlüfter

18 - Übereinstimmungserklärung

Die Konformitätserklärung des Produktes kann angefordert werden

Installation, Wartung

Die Installation der Kühlmöbel sowie Wartungsarbeiten müssen durch qualifizierte Techniker durchgeführt werden.

Während der Wartung sollen die Techniker die Anweisungen der Bedienungsanleitung beachten.

Bevor evtl. mechanische oder elektrische Wartung auf dem Kühlschrank, der zuständige Techniker müssen sicherstellen, dass kein Strom gibt.

Die Techniker verantwortlich für die Durchführung von Wartungsarbeiten, die auf die Komponenten oder innere Bestandteile arbeiten sollen, sind der mechanischen Gefährdungen ausgesetzt.






Regelmäßige Reinigung der Kühltheke

Regelmäßige Reinigung der Kühltheke muss durchgeführt werden, mit ausgeschaltetem Möbel.

Persönliche Schutzausrüstung für Techniker sind obligatorisch, um die Wartung auf die Theke zu bearbeiten

Symbol	Beschreibung
	Augenschutz
	Schutzhandschuhe
	Sicherheits-Schuhe

Sicherheit Symbole für sofortige Benachrichtigung von gefährlichen Situationen und Verbote

Symbol	Beschreibung
	Reparaturen und Anpassungen an bewegende Objekte sind verboten
	Entfernen Sie nicht die Schutzvorrichtungen der Kühlmöbel
	Nicht mit Wasser löschen
	Keine Arbeit mit Objekte unter Spannung
	Quetschen von Händen

Sicherheit

Das Kühlmöbel und seine Anleitung für den Einsatz wurden in Übereinstimmung mit den Richtlinien, harmonisierten Normen und Regelungen für die Sicherheit gemacht.

Wenn der Kunde oder Techniker, die den Kühlschrank bedienen, einige Risiken finden, müssen unverzüglich sich an dem Hersteller melden, die nach der Prüfung des effektiven Größe der Risikofaktoren, diese entfernen sollen.

Schutzeinrichtungen

Der Kühlmöbel ist mit Schutzeinrichtungen für Benutzer ausgestattet.

WICHTIGER HINWEIS

Bevor Installation lesen und danach aufbewahren.



Dieses Produkt von Ay-Pas International. fällt unter die Richtlinie 2012/19/CE WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment), Sie dient dem Zweck, die Förderung der Wiederverwertung und die stoffliche Verwertung zur Reduzierung der zu beseitigenden Abfallmenge zu reduzieren.

Das Symbol mit der Tonne und dem Kreuz auf dem Produktschild bedeutet:

- dass das Produkt nach dem 1 Januar 2011 in Umlauf gebracht wurde (dieses Datum bezieht sich nur auf Italien, Gesetz 25/2010, gesetzvertretendes Dekret 194/2009);
- dass das Produkt getrennt entsorgt werden muss und weder als Hausmüll noch in der Mülldeponie entsorgt werden darf.

Es ist Pflicht des Benutzers, das zu entsorgende Produkt der von der örtlichen Behörde befähigten Sammelstelle zur Entsorgung und zum Recycling WEEE (RAEE) zu übergeben. Bei Ersatz des Produkts mit einem neuen, kann der Benutzer beim Verkäufer die Rücknahme des alten Geräts fordern und dies unabhängig von der Marke.

Es ist Pflicht des Herstellers, das Recycling und die Behandlung nach Lebenslauf seines Produkts auf direkte Weise oder mittels Sammelstellen machbar zu machen.

Eine Verletzung dieser Richtlinie sieht besondere Strafen vor, die von jedem einzelnen Staat, der Mitglied der EG und folglich an die o.g. Richtlinie gebunden ist, mit eigenen Gesetzgebungen geregelt werden.

Ay-Pas International bezeichnet sein Produkt als ein Produkt WEEE (RAEE) und bezieht sich auf die Richtlinien Orgalime und dies unter Beachtung der Umsetzung seitens der Gesetzgebung, mit Verordnung D.Lgs. Nr.49/2014 und Nr.27/2014, der Richtlinie 2012/19/EG und 2011/65/EG (RoHS) betreffend den Einsatz von gefährlichen Stoffen bei elektrischen und elektronischen Geräten.

Für nähere Informationen muss die Gemeindebehörde vor Ort, der Verkäufer und Hersteller zur Rate gezogen werden.

Die Richtlinie wird bei Produkten, die an Länder, die nicht Mitglieder der Europäischen Union sind, nicht angewendet.